

**3 Schlechte Noten für «Sportstättenkonzept»**  
Die Änderung des Subventionsgesetzes stösst auf Ablehnung.

**5 Digitale Anwendungen für den Alltagsnutzen**  
Der erste Digitaltag in Vaduz zeigte innovative Möglichkeiten auf.

**17 Start in die Eiskunstlaufsaison**  
**Nach überstandener Verletzungspause**  
Romana Kaiser bestreitet ihren ersten Wettkampf



ANZEIGE

**Heute gehts LOS!**

auktion.Volksblatt.li

# Volksblatt

MIT KUNDMACHUNGEN

Die Tageszeitung für Liechtenstein

Freitag, 26. Oktober 2018  
141. Jahrgang Nr. 207

Heute

**Eröffnung**  
**LAK-Haus**  
**St. Peter und Paul**



Heute wird das LAK-Haus St. Peter und Paul in Mauren mit geladenen Gästen und einer Hausführung offiziell eröffnet. Am Samstag findet dann ein Tag der offenen Tür für die Bevölkerung statt. **Seiten 6 bis 11**

**Hintergrund** Die Karrierechancen für Frauen in Japan sind miserabel. Um sein Arbeitskräfte-Problem zu lösen, ist ein Umdenken bei Familie und Beruf nötig. **Seite 13**

**Sport** FCV-Neuzugang Berkay Süllüngöz, der bisher aufgrund von einer langwierigen Verletzung noch nie für die Reserven auf dem Feld stand, gibt an diesem Wochenende sein Debüt – vorerst aber nur in der 2. Mannschaft. **Seite 21**

**Wetter** Viel Sonnenschein mit aufziehenden Schleierwolken. **Seite 26**



**Inhalt**

Inland	2-13	Kultur	23+24
Ausland	14	Kino/Wetter	26
Wirtschaft	15+16	TV	27
Sport	17-21	Panorama	28

**Fr. 2.50** [www.volksblatt.li](http://www.volksblatt.li)  
Verband Südostschweiz



ANZEIGE

**Kräutler**  
MODE. BEWUSST. SEIN.

MEHR ALS 100 LABELS AUF ÜBER 800 MF+  
MODE BIS GRÖSSE 52+

KRÄUTLER MODE. BEWUSST. SEIN.  
RINGSTRASSE 16 | 6840 GÖTZIS | AUSTRIA  
[WWW.KRAEUTLER.COM](http://WWW.KRAEUTLER.COM)

## Wohnbaugenossenschaft in Eschen: Baustart soll im Februar erfolgen

**Mi(e)teigentum** Um die gemeinnützige Wohnbausiedlung in Eschen wird es nun konkreter: Dieser Tage wird das Baugesuch eingereicht – 2020 sollen die zwei Gebäude bezugsbereit sein.

VON DANIELA FRITZ

Bald soll auch das Unterland seine ersten genossenschaftlich organisierten Wohnungen erhalten: Für die am Kohlplatz in Eschen geplante Siedlung wird in diesen Tagen das Baugesuch eingereicht, wie es auf «Volksblatt»-Anfrage hiess. Der Präsident der Wohnbaugenossenschaft Liechtenstein (WBL), Harald Beck rechnet damit, dass die Bauarbeiten im Februar 2019 starten können. Der Bezug sei 2020 geplant. Zunächst gilt es, die künftigen Bewohner zu finden. Das dürfte nicht allzu schwer sein, beruft sich Beck auf die Warteliste und Erfahrungen aus Liechtensteins erster gemeinnützigen Wohnbausiedlung im Birkenweg in Vaduz, die 2017 bezogen wurde: «Die Nachfrage nach leistbarem Wohnraum ist unbegrenzt.» Die WBL will dem mit dem Modell des «Mi(e)teigentums» entgegenzutreten, einer Alternative zwischen Miete und Eigentum: Das Bauland wird dabei von der jeweiligen Gemeinde gestellt, womit der Hauptpreistreiber ausgeschaltet wird. Die Kosten für Bau, Betrieb und Unterhalt müssen dagegen die Genossenschafter tragen, im Gegenzug erhalten sie Anteilsscheine, die zum Mietbezug einer Wohnung berechtigen.

**Günstiger Wohnraum**

Das Konzept hat nach Vaduz auch die Gemeinde Eschen überzeugt, die Anfang Jahr bekannt gab, der WBL



So soll die Wohnbausiedlung am Kohlplatz in Eschen aussehen – der Bezug ist 2020 geplant. (Illustration: ZVG)

ein Grundstück zur Verfügung zu stellen (das «Volksblatt» berichtete). «Die Gemeinde Eschen-Nendeln engagiert sich dafür, dass auf der eingebrachten Parzelle im Kohlplatz Wohnraum zur Verfügung gestellt wird, den sich auch Normalverdiener leisten können», so Gemeindevorsteher Günther Kranz. Leistbar heisst in diesem Fall, dass die Kosten für die Wohnungsanteilscheine bei 35 000 bis 48 000 Franken liegen – je nach Grösse der Wohnung. Dadurch kostet etwa die kleinste Einheit mit 2,5 Zimmern 1350 Franken Miete – inklusive aller Nebenleistungen. Zum Vergleich: Gemäss der Volkszählung 2015 liegt die durchschnittliche Bruttomiete für eine Neubaubauwohnung mit nur zwei Zimmern bei 1419 Franken. Für fünf Zimmer wären gemäss der Statistik monatlich bereits 3413 Fran-

ken nötig. In der Wohnbaugenossenschaft in Eschen sollen es 1950 Franken sein – dazu kommt noch der Anteilsschein von 48 000 Franken.

**Eschner «first»**

Die WBL achtet jedoch darauf, dass mit dem knappen Bauland und Wohnraum ressourcenschonend umgegangen wird: Eine einzelne Person wird also keine fünf Zimmer erhalten. Die Wohnungen werden nach einer bestimmten Formel vergeben: So darf die Anzahl der Zimmer die Anzahl der Bewohner höchstens um einen Raum überschreiten.

Bei der Vergabe der acht gemeinnützigen Wohnungen werden zunächst Personen bevorzugt, die seit mindestens fünf Jahren in Eschen-Nendeln leben beziehungsweise in den vergangenen 15 Jahren mindestens

fünf Jahre in der Gemeinde gelebt haben. Ab April 2019 sollen dann auch weitere Bewerber berücksichtigt werden, welche sich auf der Warteliste befinden.

Bald vermitteln die Visierstangen am Kohlplatz einen Eindruck über das Projekt, eine erste Visualisierung (siehe oben) zeigte Beck ebenfalls. Die zwei Gebäude sollen in hindernis- und altersgerechter Bauweise entstehen, zudem werde auf einen hohen energetischen Baustandard geachtet. Während das rechte Gebäude auf dem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Boden die gemeinnützigen Wohnungen enthält, entsteht auf der zweiten Parzelle ein zweites Gebäude mit 11 Eigentumswohnungen. Diese Parzelle wurde im Gegensatz zum anderen nicht von der Gemeinde bereitgestellt.

## EU-weite Regelung will streckenbezogene Maut

**STRASSBURG** Das EU-Parlament hat am Donnerstag in Strassburg für einen Gesetzesvorschlag zu einer europaweiten Maut gestimmt. Das zeitbasierten Mautsystem soll auslaufen, die Pkw-Vignette ist davon allerdings ausgenommen, hiess es aus dem Büro der zuständigen Berichterstatterin Christine Revault d'Allons Bonnefoy. Die Höhe der Maut-Gebühr soll künftig an die zurückgelegte Entfernung gekoppelt werden. Die Pläne sind jedoch bei einigen EU-Staaten hoch umstritten. Schon im Mai 2017 hatte die EU-Kommission die Abkehr von zeitbezogenen Maut-Gebühren vorgeschlagen – um die tatsächliche Strassenutzung akkurater widerzuspiegeln.

**Verschärfte Regelung**

Das EU-Parlament stimmte nun sogar für eine Verschärfung der Kommissi-

onspläne: Für Autos soll die streckenbezogene Maut zwei Jahre früher kommen, nämlich 2026; für Lastwagen schon 2023. Doch bevor diese neue EU-Regel überhaupt in Kraft treten kann, muss sich das EU-Parlament noch mit den Mitgliedsstaaten auf einen Kompromiss einigen.

**Widerstand regt sich**

Bei den EU-Staaten gibt es jedoch heftigen Widerstand. «So lange ich Verkehrsminister bin, wird das in Österreich kein Thema werden», sagte etwa der österreichische Verkehrsminister Norbert Hofer von der rechtspopulistischen FPÖ am Donnerstag der Nachrichtenagentur APA. Die deutsche, schon beschlossene, aber noch nicht eingeführte Personwagen-Maut wäre ausserdem inkompatibel mit dem neuen EU-Recht. (sda/dpa/apa)

**Khashoggi-Mord**

## Sohn verlässt Saudi-Arabien

**RIAD** Der Sohn des getöteten Journalisten Jamal Khashoggi ist aus seiner Heimat Saudi-Arabien ausgeweicht. Salah Khashoggi habe mit seiner Familie die Hauptstadt Riad am Donnerstag verlassen und sei auf dem Weg in die USA, teilte die Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch mit. Das Ausreiseverbot gegen ihn sei aufgehoben. Jamal Khashoggi ist seit 2. Oktober verschwunden, als er das saudische Konsulat in Istanbul betrat. Türkische Regierungsbeamte glauben, dass der Kritiker von Kronprinz Mohammed bin Salman von eigens angereisten Agenten ermordet wurde. Zwischenzeitlich geht auch die saudische Staatsanwaltschaft davon aus, dass Khashoggi vorsätzlich getötet wurde. Die Leiche ist noch nicht gefunden worden. (ap)

Seite 14

**Ski alpin**

## Weirathers Trainer Picher zuversichtlich

**SÖLDEN** Bald fällt der Startschuss in die neue Saison. Auch Trainer Charly Pichler freut sich auf den Auftakt und ist überzeugt, dass Tina Weirather für das Kräftemessen in Sölden gerüstet ist. **Seite 19**

ANZEIGE

**SUBWAY**

Sub of the day  
CHF 5.50

Jeden Tag ein spezielles, frisch vor deinen Augen zubereitetes Sandwich.

Subway® ist eine eingetragene Marke von Subway IP Inc. ©2013 Subway IP Inc.